

Boon Gould gestorben

Ein Gründungsmitglied der britischen Popband Level 42, Rowland Boon Gould, ist im Alter von 64 Jahren gestorben. Der Gitarrist sei bereits am vergangenen Dienstag tot in seinem Haus im südenglischen Dorset entdeckt worden, teilte die Band (»Lessons in Love«, »World Machine«, »Something About You«) auf ihrer Website mit. »Du hast jetzt deinen Frieden, Boon, und keine Schmerzen mehr.« Zur Todesursache gab es keine Angaben. Die Band hatte mehrere sogenannte Megahits in den 80er Jahren und war besonders bei Poppfern beliebt (Punks hassten die Gruppe aus vollem Herzen). Boon (so sein Spitzname) gründete die Band, deren funky Synthpop mit leichten Soul- und Bar-Jazz-Einflüssen und dem schlanken Schmachtesang von Mark King im Zentrum erstaunlich gut gealtert ist, unter anderem mit seinem Bruder Phil, der Schlagzeug spielte. Beide verließen die Gruppe im Jahr 1987. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/354217.pop-boon-gould-gestorben.html>